

Betreff:**Zwischenfazit: Nutzungsanalyse des Belegungsmanagements**

Organisationseinheit: Dezernat VIII 67 Fachbereich Stadtgrün und Sport	Datum: 24.11.2022
---	-----------------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Sportausschuss (zur Kenntnis)	30.11.2022	Ö

Sachverhalt:

Nach den Pandemiejahren 2020 und 2021 ist aktuell wieder ein steigendes Interesse am Vereinssport festzustellen. Die Mitgliederzahlen vieler Braunschweiger Sportvereine steigen wieder an und die Vereine können wieder ihre traditionellen und oftmals auch zusätzliche oder auch neue Sportangebote unterbreiten.

Die Verwaltung hat damit einhergehend aktuell auch einen hohen Bedarf an Nutzungszeiten im Bereich des Trainingsbetriebs in Gymnastikräumen sowie Turn- und Sporthallen festgestellt. Diesem kann jedoch wegen nicht ausreichend vorhandener freier Nutzungskapazitäten nicht volumnäßig entsprochen werden.. Darüber hinaus müssen die seit Frühjahr 2022 als Geflüchtetenunterkünfte hergerichteten städtischen Sporthallen Naumburgstraße, Arminiusstraße (Nibelungen-RS) und Rheinring weiterhin für den Sportbetrieb gesperrt bleiben.

Dies hat die Verwaltung zum Anlass genommen, die gesamtstädtische Belegungssituation in den Gymnastikräumen sowie Turn- und Sporthallen im Rahmen einer umfänglichen Nutzungsanalyse zu evaluieren. Die für die einzelnen Sporthallennutzenden bekannten Hallennutzungszeiten wurden auf Aktualität, ausgeübter Sportart, Anzahl der Teilnehmenden und Spielklassen- bzw. Ligazugehörigkeit überprüft.

Die sporthallennutzenden Vereine und Institutionen wurden dazu im September 2022 individuell von der Verwaltung angeschrieben und mittels einer Excel-Tabelle um Prüfung und Rückmeldung zu den bisher genehmigten Nutzungszeiten gebeten.

Durch die Nutzungsanalyse konnte die Verwaltung einige Nutzungsoptimierungen bei den Gymnastikräumen sowie Turn- und Sporthallen vornehmen. Mehrere Sportvereine haben auch vereinsintern Nutzungsoptimierungen vorgenommen, wodurch folgende neue freie Kapazitäten entstanden:

- 96 Stunden Trainingsbelegung wöchentlich Montags – Freitags (ganzjährig)
- 14 Stunden Trainingsbelegung wöchentlich Montags – Freitags (Wintersaison)
- 12 Stunden Trainingsbelegung wöchentlich Montags – Freitags (Sommersaison)
- 26 Stunden Trainingsbelegung am Wochenende

Der Großteil der vorgenannten Stunden sind in Gymnastikräumen und Ein-Fach-Turnhallen freigegeben worden.

Die Verwaltung hat diese freien Kapazitäten vorrangig den Sportvereinen, die von den anhaltenden Hallensperrungen betroffen sind, angeboten bzw. konnte entsprechende „Domino-Effekte“ erzielen.

Die durch die Sperrungen der Sporthallen Naumburgstraße, Arminiusstraße (Nibelungen-RS) und Rheinring entfallenden Hallennutzungsstunden konnten somit größtenteils kompensiert werden (siehe beigefügte Aufstellung). Durch die konstruktiven Ergebnisse der Nutzungsanalyse und damit einhergehenden effektiveren Nutzung und Auslastung verschiedener Sportstätten beabsichtigt die Verwaltung, eine solche Nutzungsanalyse zukünftig regelmäßig durchzuführen.

Herlitschke

Anlage/n:

- Aufstellung periodische Belegungen der gesperrten Hallen und die Kompensation